

Berlin, 13. März 2026 | pm2603-1

Transparente Agrarmärkte unverzichtbar für Landwirtschaft und Versorgungssicherheit!

Im Gespräch mit Bundeslandwirtschaftsminister Rainer konnten die Marktexpertinnen und -experten des Arbeitskreises Marktwirtschaft beim VLK am 6. März 2026 aufzeigen, dass die regionale Markt- und Preisberichterstattung unverzichtbar ist. Das gilt sowohl für die Landwirtschaft bei der Vermarktung ihrer Produkte und beim Betriebsmitteleinkauf als auch für die Wertschöpfungsketten insgesamt.

Die aktuelle weltpolitische Lage macht es zwingend erforderlich, die Frage der Versorgungssicherheit unter dem Einfluss drastisch veränderter Rohstoff- und Energiepreise verstärkt zu beachten. Die Kenntnis über Verfügbarkeiten und daraus resultierenden Marktpreisen bleibt ein Thema von substanzieller Bedeutung. Das Ziel der Tätigkeit in der Markt- und Preisberichterstattung ist, die Landwirte durch Informationen zu unterstützen. Zum einen kann dabei auf aktuelle Daten aus den gesetzlich geregelten Mitwirkungspflichten der Meldebetriebe, z. B. im Bereich Schlachtvieh mit der amtlichen Preisfeststellung oder bei der Milchgeldauszahlung zurückgegriffen werden. Die Daten aus allen anderen Produktkategorien, von Getreide und Ölsaaten über Kartoffeln, Düngemittel, Futtermittel bis hin zu Nutztvieh u.v.m., werden durch die regionalen Marktberichtstellen in Deutschland erhoben. Die Arbeitsweise der Markt- und Preisberichterstattung basiert auf den Prinzipien Freiwilligkeit, Vertraulichkeit und Kontinuität.

Transparenz entsteht dabei nicht nur durch die puren Zahlen und Daten für die Berichterstattung. Der entscheidende Wert der Berichterstattung entsteht durch die

Kommentierungen, die auf der Interpretation der erhobenen Daten basieren. Die Einordnung in den Kontext wird möglich durch ein breites Hintergrundwissen, das u. a. auf einer engen Vernetzung in die Branche hinein beruht. So können Trends und zukünftige Marktentwicklungen frühzeitig zu erkannt und kommuniziert werden.

Über uns:

Der Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) ist die bundesweite Plattform für die Zusammenarbeit zwischen den Fachleuten aus Landwirtschaftskammern und Länderagrarverwaltungen und berufsständisch getragenen Beratungsdiensten. Der Arbeitskreis Marktwirtschaft ist dabei eines der rund 40 Fachgremien, die der VLK koordiniert und moderiert. Hier arbeiten alle für die agrarische Markt- und Preisberichterstattung zuständigen Organisationen zusammen.

Kontakt

Andreas Lege
Verband der Landwirtschaftskammern
Claire-Waldoff-Straße 7
10117 Berlin
Telefon 030 208486980
E-Mail info@vlk-agrar.de